

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Schulausschusses vom 08.12.2022

Öffentlicher Teil

TOP .. Schulentwicklungsplan 2020 ff Grundschule Goldberg (Standort Franzstraße 75) -Kostensteigerung der Maßnahme
1034/2022
Vorberatung

Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:

Herr Becker erklärt, dass bereits bei der Kommissionssitzung erläutert wurde, dass die Gründe für die Kostensteigerungen an der Baumaßnahme an der Franzstr. nicht im schulfachlichen Bereich begründet sind, sondern im baufachlichen Bereich. Hierzu seien auch Vertreter des Fachbereichs 65 vor Ort, die diese heute begründen können.

Herr Bald erklärt, dass die Kostensteigerungen zwei hauptsächliche Gründe haben. Zum einen sei auch diese Baumaßnahme von den aktuellen allgemeinen Kostensteigerungen im Baubereich und bei der Materialbeschaffung betroffen.

Zum anderen liege die Kostensteigerung auch an einem Paradigmenwechsel im Bau, der sich derzeit vollzieht. Früher hätte man städtische Bauten lediglich so günstig wie möglich bauen müssen. Heute würde diese Strategie dahingehend verändert, dass die neuen Gebäude auch energetisch effizient und nachhaltiger in der Unterhaltung gebaut werden können. So soll auch der Neubau in der Franzstr. nach dem Konzept gebaut werden, dass die Schule möglichst viel Energie selbst generiert oder nicht viel Energie verbrauchen muss.

Dies könnte durch eine Photovoltaikanlage und eine Wärmepumpe geregelt werden. So könnte das Gebäude seine eigene Wärme, im Sommer aber auch seine eigene Kühlung regeln. Weiter steht zur Diskussion, ob eine Klinkerfassade verwendet wird anstatt des üblichen Anstrichs, da sich eine Klinkerfassade im Schnitt ca. 70 Jahre hält, ohne weitere Arbeiten vornehmen zu müssen. Auch spezielle Dämmung und Dachbegrünung stehen zur Diskussion, um das Gebäude möglichst energetisch autark und nachhaltig zu konzipieren, als Investition in die Zukunft.

Herr Hermann erläutert, dass dieser Vorlage bereits in der vergangenen Woche in der BV Eilpe/ Dahl einstimmig zugestimmt wurde. Die Maßnahme läuft in der Planung sehr schnell.

An der weiteren Diskussion beteiligen sich: Frau Graf und Herr Bald.

Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Die zusätzlichen Kosten in Höhe von 2.498.460 € werden im Rahmen der Haushaltsplanung für 2024/2025 berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
CDU	3		
SPD	4		
Bündnis 90/ Die Grünen	3		
AfD	1		
Hagen Aktiv	1		
Bürger für Hohenlimburg / Die PARTEI	1		
FDP	1		
Die Linke			
HAK	1		

Einstimmig beschlossen

Dafür: 15
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0